

Bläsergruppe am Cap-Arcona-Ehrenmal



Erstmals gelang es den Organisatoren des Poeler SV, im Rahmen der 850-Jahr-Feier, eine Bläsergruppe zu gewinnen, die mit ihrer Innovation den ehrenden Gedanken unterstrich. Wilhelm Lange, Leiter des Museums in Neustadt/Holstein, erinnerte zunächst an die 7.000 Opfer, die bei der Schiffskatastrophe ums Leben kamen. In Gedenken an die 28 Toten, die auf der Insel angespült und bestattet wurden, legten die Schülerinnen Hannah Hörsch und Analena Frick ein Blumengebirge der Gemeinde Insel Poel und des Poeler SV nieder.

Unmittelbar danach gab der 1. Vorsitzende Helmuth Eggert den Start zum 11,2-km-Lauf frei. Gleich danach gab er das Startkommando für die 1,4-km-Strecke, die bis zum Sportplatz führte. Bereits etwas nervös drängelten die Starter des 2,4-km-Laufes, die es kaum abwarten konnten. Ihnen folgte der einzige Starter des Nordic Walking, der Poeler Wolfgang Peinert. Sein Start ist bemerkenswert, denn er hatte vor eineinhalb Jahren eine schwere Operation.

Ihm folgte ein größeres Feld der 4,0-km-Läufer, die sich auf der wunderschönen Naturstrecke sehr wohl fühlten. Analena Frick, die seit geraumer Zeit der Laufgruppe des Poeler SV angehört, belegte auf dieser Strecke einen bemerkenswerten zweiten Platz. Hannah Hörsch belegte Platz 6 in der Gesamtwertung. Ebenfalls ein Mitglied der Laufgruppe, Katja Sachau, belegte bei den Frauen über 11,2 km einen sehr guten 4. Platz, vor ihrer Schwester Steffi Sturm und der Poelerin Antje Hünemörder. Der Poeler Ulf Hünemörder, der erstmalig auf diese

Strecke ging, wurde immerhin Siebter in seiner Altersklasse. Über eine Tasse mit den Bildern der Insel freute sich Emely Junghans, die Platz drei belegte. Emelie Hörsch war etwas traurig, aber nicht unzufrieden mit ihrem vierten Platz in der Gesamtwertung über 1,4 km.

Nach 43:13 Min. lief der Sieger des Laufes Hans Bender über den Zielstrich. Erst vier Minuten später kam der Zweite, Robert Zielke und fast eine weitere Minute später der Dritte, Jens Ewald, auf dem Sportplatz an.

Im Ziel angekommen, wartete Erich Macala mit einer Überraschung. Da die EGGER Holzwerkstoffe Wismar für jeden Laufkilometer fünf Euro ausgelobt haben, übergab er einen Scheck über 825 Euro an Helmuth Eggert, die beim Abendlauf erlaufen wurden.

Für die Siegerehrung hatte sich Wilfried Beyer etwas Besonderes einfallen lassen. Der Sieger des Hauptlaufes erhielt einen Keramikseemann, den Wiebke Treu von der „Seeküste“ Timmendorf eigens für diesen Lauf gespendet hatte. Alle Sieger wurden mit einem Glasquader mit den Initialen des Poeler SV, die Zweiten mit einer Ehrenmedaille des Vereins und der Dritte mit einer Poeler Tasse geehrt. Eine Tombola mit Preisen der Sponsoren unserer Region rundete eine wieder sehr gelungene Veranstaltung ab.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

11,2-km-Frauen:

1. Monika Thiel (Berlin) 56:29 Min.
2. Laura Eggert (Berlin) 59:40 Min.
3. Janet Weber (EGGER Werke) 1:03 Min.

11,2 km –Männer:

1. Hans Bender (EGGER Werke) 43:13 Min.
2. Robert Zielke (Wismar) 47:05 Min.
3. Jens Ewald (Karow) 47:55 Min.

4,0 km – Frauen:

1. Rieke Anderson (Wismar) 17:19 Min.
2. Analena Frick (Poeler SV) 17:27 Min.
3. Vroni Gerlach (Wismar) 17:51 Min.

4,0 km – Männer:

1. Johnas Stajusch (Nevern) 14:31 Min.
2. Sebastian Baum (Wismar) 14:36 Min.
3. Ole Anderson (Wismar) 17:35 Min.

2,4 km – Frauen:

1. Cindy Leymann (Witzin) 12:28 Min.
2. Juliane Voigt (Wismar) 12:45 Min.
3. Laura Knauf (Wismar) 12:45 Min.

2,4 km – Männer:

1. Holger Berlin (Wismar) 11:38 Min.
2. Alexander Mirow (Wismar) 13:12 Min.

1,4 km – Frauen:

1. Clara Tonecker (Wismar) 6:24 Min.

1,4 km – Männer:

1. Chris Thomascek 6:07 Min.

4,0 km Nordic Walking:

1. Wolfgang Peinert (Insel Poel) 34:08 Min.

Für das Gelingen dieses Laufes sorgten die NPZ Malchow, die Sparkasse MNW, die Bike Ranch Wismar, HappyTexx, die „Seeküste“ Timmendorf, der SKY-Markt, der Netto-Markt, das Sporterheim, die Provinzial-Versicherung und wie zu jeder Laufveranstaltung die Gemeinde Insel Poel.

Der Vorstand des Poeler SV

